



Komplexe
Krankheitsbilder
brauchen multimodale
Lösungen

Lundbeck 
UNTERNEHMEN ZNS

neuro aktuell



Informationdienst für Neurologen und Psychiater

Inhalt

Editorial Welttag der geistigen Gesundheit am 10. Oktober 2014	3	Bipolare Erkrankungen Aus der Sicht eines Angehörigen – Psychopharmaka bei der Behandlung bipolar erkrankter Menschen	29
Neuro Praxis Gripeschutz-Impfung – vor allem alte Menschen und Kinder benötigen wirksame Influenza-Impfstoffe	6	Kurz berichtet Botulinumtoxin: jetzt auch Zulassung für die Beinspastik	32
Entlastende Versorgungsassistentin in Neurologie und Psychiatrie (EVA-NP): Hoffentlich nicht nur eine Eintagsfliege	8	Eine neurologische Kuriosität: Kutane Variante des Karpaltunnel-Syndroms	33
„IGeL-Monitor“ – was für uns Neurologen und Psychiater beachtenswert ist	9	Im Kernspin bereits deutliche Veränderungen erkennbar bei einmal wöchentlich Kiffen	33
Forensische Psychiatrie Der Fall Mollath: DGPPN hält bundesweite Reform des Maßregelrechts für vordringlich	11	Psychische Gesundheit für Lebens- zufriedenheit am wichtigsten	34
Kommentare Gender Agenda – Ratio Adieu	12	Kardiologie: Schlafapnoe lässt Arterien verkalken	34
Viagra – heikle Rolle der Internet-Apotheken	14	ADHS – immer mehr Erwachsene wollen behandelt werden	36
Haschpfeife zur Nacht – neuartige „Spa-Konzepte“ in Kur-Hotels?	14	Was in Europa die Gesundheit kostet	36
Epilepsie Wie realistisch ist das Anfallstagebuch von Patienten?	15	Plazebos: Wirksam trotz bewusster Einnahme	36
Schwindel Einfluss auf Blickverhalten, Stand und Gang bei Hörschwindel	20	News	37
Demenz Pharmakologische Behandlungs- optionen dementieller Erkrankungen	24	Für Sie gelesen	43
Depression Evidenzbasierte pharmakologische Strategien bei therapieresistenter Depression	26	Sucht Pathologische Internetnutzung: diagnostische Merkmale und Behandlungsprinzipien	47
		Internet Warum man ein sicheres Passwort benutzen sollte	50
		Impressum	51

Weil nicht ist, was nicht sein darf

Botulinumtoxin A bei der Migräne

Wolfgang Jost, Freiburg

Seit zwei Dekaden diskutieren wir, ob Botulinumtoxin A (BTX-A) bei der Migräne wirksam ist. Diese Diskussion wurde häufig emotional und nicht immer sachlich geführt. Das ist auch nicht verwunderlich, da unser neurologisches Modell der Migräne schwer mit der Botulinumtoxin-Therapie unter einen Hut zu bringen war.

Im Verlauf wurden die Klassifikation der Migräne modifiziert und der Terminus „Chronische Migräne“ eingeführt, wodurch die Puristen beruhigt werden konnten. Außerdem erhielt OnabotulinumtoxinA (BOTOX®) die Zulassung für die chronische Migräne. Dabei wurde auch nicht versäumt zu theoretisieren, dass die Pathophysiologie der episodischen und der chronischen Migräne different seien. Aus Sicht des Praktikers ist die Definition der chronischen Migräne nicht so weit weg von dem, was wir früher als „Kombinationskopfschmerz“ bezeichnet haben. Daraus ergeben sich viele Fragen und auch Unstimmigkeiten.

Fortsetzung auf Seite 3



Laif® 900

Hörschwindel
Einfluss auf Blickverhalten, Stand und Gang
Seite 20 bis 23